

**ALLGEIER SE**

**MÜNCHEN**

- **ISIN DE000A2GS633** -

**DOKUMENT GEMÄß ARTIKEL 1 ABS. 5 LIT. H) VERORDNUNG (EU) 2017/1129 BETREFFEND  
140.000 AUF DEN NAMEN LAUTENDE STÜCKAKTIEN**

Die Hauptversammlung der Allgeier SE, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRB 198543 ("**Gesellschaft**"), hatte am 17. Juni 2014 den Vorstand und den Aufsichtsrat ermächtigt, bis zum 16. Juni 2019 einmalig oder mehrmalig bis zu 440.000 Optionsrechte zum Bezug von jeweils einer Stückaktie der Allgeier SE mit einem auf jede Stückaktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals von EUR 1,00 an Mitglieder des Vorstands der Allgeier SE, an Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder von mit der Allgeier SE verbundenen in- und ausländischen Unternehmen, an Arbeitnehmer der Allgeier SE und an Arbeitnehmer von mit der Allgeier SE verbundenen in- und ausländischen Unternehmen nach Maßgabe der von der Hauptversammlung festgelegten Rahmenbedingungen zu gewähren.

Der Vorstand der Allgeier SE wurde ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Allgeier SE die weiteren Einzelheiten der Ausstattung und Ausgabe der Optionsrechte in einem Aktienoptionsplan festzulegen ("**Aktienoptionsplan 2014**"). Sollen Optionsrechte an den Vorstand der Allgeier SE ausgegeben werden, sollen die weiteren Einzelheiten durch den Aufsichtsrat der Allgeier SE festgelegt werden.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat am 29. November 2017 die Bedingungen des Aktienoptionsplans 2014 betreffend die Ausgabe von Optionsrechten an Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft ("**Optionsbedingungen Vorstand**") beschlossen und an Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft insgesamt 140.000 Optionsrechten für 140.000 Aktien der Gesellschaft ausgegeben.

Die Ausübung der Optionsrechte ist nach Ablauf einer Wartezeit von 4 Jahren möglich. Der bei Ausübung der Optionsrechte jeweils zu zahlende Ausübungspreis beträgt gemäß den Optionsbedingungen 110 % des ungewichteten Durchschnitts der Schlusskurse der Aktie der Gesellschaft an der Frankfurter Wertpapierbörse im XETRA-Handel (oder einem

vergleichbaren Nachfolgesystem) an den letzten fünf Börsenhandelstagen vor dem Tag der Ausgabe, wobei "**Schlusskurs**" im Hinblick auf jeden einzelnen Börsenhandelstag der in der Schlussauktion ermittelte Schlusskurs oder, wenn ein solcher Schlusskurs an dem betreffenden Handelstag nicht ermittelt wird, der letzte im fortlaufenden Handel ermittelte Preis der Aktie der Gesellschaft ist. Gemäß der Beschlussfassung der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 24. September 2020 beträgt der Ausübungspreis nach Anpassung und vorbehaltlich weiterer Anpassungen gemäß den Optionsbedingungen EUR 4,72 je Aktie.

Zur Gewährung neuer Aktien an die Inhaber von Optionsrechten wurde das Grundkapital der Allgeier SE mit Hauptversammlungsbeschluss vom 17. Juni 2014 um EUR 440.000,00 durch Ausgabe von 440.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien bedingt erhöht ("**Bedingtes Kapital 2014**"). Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber von Optionsrechten aus dem Aktienoptionsplan 2014, die von der Gesellschaft aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 17. Juni 2014 bis zum 16. Juni 2019 ausgegeben werden können, von ihren Bezugsrechten auf Stückaktien der Gesellschaft Gebrauch machen.

Die Hauptversammlung der Gesellschaft hat am 28. Juni 2017 beschlossen, dass die bis dahin auf den Inhaber lautenden Stückaktien der Gesellschaft in Namensaktien umgewandelt werden. Der Wortlaut für das Bedingte Kapital 2014 wurde entsprechend angepasst.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 29. Juni 2018 wurde das Bedingte Kapital 2014 entsprechend der tatsächlich erfolgten Ausgabe der Optionsrechte auf die Anzahl von 140.000 auf den Namen lautenden Stückaktien und den entsprechenden Betrag des Grundkapitals von EUR 140.000 angepasst.

Die Ausübung der 140.000 Optionsrechte ist bis zum 28. November 2027 möglich. Die erste Ausübung ist im Juni 2023 in Bezug auf 16.800 Optionsrechte erfolgt.

Entsprechend sollen die 140.000 auf den Namen lautenden Stückaktien aus dem Bedingten Kapital 2014 zum regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen werden. Die 140.000 neuen Aktien aus dem Bedingten Kapital 2014 sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG hinterlegt wird.

Das Grundkapital der Allgeier SE beträgt derzeit ohne die im Juni 2023 ausgeübten 16.800 Optionsrechte EUR 11.427.513,00 und ist eingeteilt in 11.427.513 auf den Namen lautende Stückaktien.

Weitere Informationen zur Allgeier SE stehen auf der Internetseite der Gesellschaft unter [www.allgeier.com](http://www.allgeier.com) zur Verfügung.

München, 23. Januar 2024

**Allgeier SE**